Ministerium des Innern und für Kommunales 30. Oktober 2026

Externe Stellenausschreibung

Für den Zentraldienst der Polizei des Landes Brandenburg (ZDPol), Bereich Zentrale Bußgeldstelle sucht das Ministerium des Innern und für Kommunales (MIK) zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**

eine Leitung (m/w/d)*
für den Teilbereich „Zahlungsabgleich/ Vollstreckung, Allgemeine Ordnungswidrigkeiten, Schwerverkehr, Verkehrsunfallbearbeitung und allgemeine Straßenverkehrsordnungswidrigkeiten“
(bis Besoldungsgruppe A 14 BbgBesO/ Entgeltgruppe E 13 der Entgeltordnung zum TV-L)

in Vollzeit am Dienstort **Gransee**.

Der ZDPol ist die zentrale Dienstleistungs- und Serviceeinrichtung für die Polizei des Landes Brandenburg, aber auch für andere Bereiche der Landesverwaltung. Weitere Informationen zum ZDPol erhalten Sie unter https://polizei.brandenburg.de.

Die Zentrale Bußgeldstelle ist ein Bereich des ZDPol und ein wichtiger Bestandteil der Verkehrssicherheitsarbeit der Polizei des Landes Brandenburg. Mit der rechtssicheren und effizienten Verfolgung von Verkehrsordnungswidrigkeiten trägt sie maßgeblich dazu bei, die Sicherheit auf Brandenburgs Straßen zu erhöhen und die polizeiliche Verkehrssicherheitsarbeit wirkungsvoll zu unterstützen.
Gestalten Sie die Zukunft der Verkehrssicherheitsarbeit im Land Brandenburg aktiv mit!

Wir bieten Ihnen:

- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in der Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum Tarifvertrag der Länder bzw.
- eine sofortige Einstellung im Beamtenverhältnis auf Probe in der Besoldungsgruppe A 13 BbgBesO bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und persönlichen Voraussetzungen bzw. die statusamtsgleiche Übernahme bis A 14 BbgBesO bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen
- ein motiviertes und fachkompetentes Team mit sozialer Kompetenz, das von gegenseitiger Achtung und Wertschätzung geprägt ist
- bedarfsorientierte und individuelle Weiterbildungsangebote
- flexible Möglichkeiten der Arbeitszeitgestaltung, u. a. Gleitzeitregelung und Arbeitsortflexibilisierung
- betriebliches Gesundheitsmanagement
- 30 Tage Erholungsurlaub sowie dienstfrei am 24. und 31.12.
- eine Betriebsrente (VBL) und Jahressonderzahlung für Tarifbeschäftigte
- die Möglichkeit zum Bezug eines bezuschussten VBB-Firmentickets bzw. Deutschlandtickets Job.

Ihre Aufgaben:

- strategische und operative Führung, Steuerung und Koordinierung des Teilbereichs Zahlungsabgleich/ Vollstreckung, Allgemeine Ordnungswidrigkeiten, Schwerverkehr, Verkehrsunfallbearbeitung und allgemeine Straßenverkehrsordnungswidrigkeiten mit ca. 45 Bediensteten
- Entwicklung, Festlegung und Fortschreibung von Zielvorstellungen, fachlichen Standards und Leitlinien für eine einheitliche Rechtsanwendung und hohe Qualität der Verfahrensbearbeitung
- umfassende fachliche Verantwortung für die im Teilbereich zu erfüllenden Aufgaben, insbesondere die Bearbeitung der Ordnungswidrigkeitsverfahren aus Verkehrsunfällen, dem Güter- und Schwerverkehr sowie aus Alkohol- und Betäubungsmittelfeststellungen im Straßenverkehr
- rechtliche Prüfung und Bewertung besonders herausgehobener und komplexer Sachverhalte sowie Stellungnahmen zu den den Aufgabenbereich tangierenden Rechtssetzungsverfahren
- Koordinierung und fachliche Begleitung von fachspezifischen Projekten mit Auswirkung auf komplexe polizeiliche Prozesse
- fachliche Konzeption und Begleitung der Einführung und Weiterentwicklung aufgabenbezogener IT-Anwendungen und Services
- Vertretung des ZDPol in fachlich zuständigen Landesgremien

Das bringen Sie mit:

formale Anforderungen:

- erfolgreich abgeschlossenes zweites juristisches Staatsexamen (Volljurist/in) oder
- erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Diplomgrad einer Universität) in den Fachrichtungen der Rechts- oder Verwaltungswissenschaften oder
- Laufbahnbefähigung für den höheren allgemeinen Verwaltungsdienst

fachliche Anforderungen:

- mehrjährige Führungserfahrung und Personalverantwortung
- umfassende und vertiefte Kenntnisse im
    - Straßenverkehrs- und Verkehrsordnungsrecht
    - Allgemeines Verwaltungs-, Vollstreckungs- und Haushaltsrecht
    - Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht
- berufspraktische Erfahrungen in der Bearbeitung von Ordnungswidrigkeiten im Verkehrsrecht
- Erfahrung in der Koordinierung, Gestaltung und Optimierung sowie Weiterentwicklung komplexer fachlicher Aufgaben und Prozesse
- wünschenswert:
    - Sprachkenntnisse in mindestens einer weiteren EU-Amtssprache
    - Kenntnisse im Qualitätsmanagement und in der fachlichen Steuerung
    - Kenntnisse im Datenschutz- oder Versicherungsrecht

außerfachliche Anforderungen:

- hohes Maß an Personalführungs- sowie Steuerungskompetenz verbunden mit der Fähigkeit, Mitarbeitende wertschätzend sowie ziel- und ergebnisorientiert zu führen
- starke Kooperations- und Teamfähigkeit und gleichzeitig hohe Durchsetzungsfähigkeit
- ausgeprägte Entscheidungsbereitschaft und Verantwortungsfähigkeit

- analytische und konzeptionelle Kompetenz zur Entwicklung tragfähiger Lösungen und Strategien
- gutes Kommunikationsvermögen und Verhandlungsgeschick

Zu Ihrer Information:

Bei Einstellungsabsicht wird

- ein Auszug aus dem Bundeszentralregister (Führungszeugnis) zur Vorlage bei einer Behörde gemäß § 30 Abs. 5 Bundeszentralregistergesetz abgefordert sowie
- bei einer erstmaligen Berufung in ein Beamtenverhältnis auf Probe eine Anfrage bei der Verfassungsschutzbehörde gemäß § 3a Landesbeamtengesetz i. V. m. § 2 Absatz 1 des Brandenburgischen Verfassungsschutzgesetzes veranlasst.

Der ZDPol ist ein durch das audit „berufundfamilie“ zertifizierter Arbeitgeber. Bei der Gestaltung der Arbeitsplätze und -bedingungen wird großen Wert daraufgelegt, dass sich die Belange von Beruf und Familie bestmöglich vereinbaren lassen. Dieser Arbeitsplatz ist daher im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten und Erfordernisse grundsätzlich auch für eine Teilzeitbeschäftigung geeignet.

Als genderbewusster und für Vielfalt offener Dienstherr fördern wir aktiv die Gleichstellung aller Beschäftigten, unabhängig u. a. von deren Geschlecht, sexueller Identität, ethnischer Herkunft und Religion.

Der Bewerbung von Frauen wird besonders gern entgegengesehen.

Schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Menschen mit Behinderungen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Der Hinweis auf eine Behinderung ist bereits im Bewerbungsschreiben anzugeben.

Ihre Bewerbung und unsere Ansprechpersonen:

Ihre aussagekräftige Bewerbung (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Nachweis über den erforderlichen Bildungsabschluss, Nachweis der Anerkennung eines ausländischen Bildungsabschlusses, Hinweis auf eine Behinderung etc.) senden Sie bitte bis zum **26. November 2026** an das

Ministerium des Innern und für Kommunales des Landes Brandenburg
Referat 43
Henning-von-Tresckow-Str. 9-13
14467 Potsdam
oder
Polizei-Bewerbungen@mik.brandenburg.de.

Bei Nachfragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an Frau Baier unter der Telefonnummer (03306) 750 5000. Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Stellenbesetzungsverfahren steht Ihnen Frau Müller unter der Telefonnummer (0331) 866 2435 zur Verfügung.

Bei Einsendung der Unterlagen per E-Mail sollte der beigefügte Anhang aus **einer pdf-Datei** bestehen, die **nicht größer als 6 MB** ist. Per Post eingereichte Bewerbungsunterlagen können nur

zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Kosten, die Ihnen im Rahmen Ihrer Bewerbung entstehen, können nicht ersetzt werden.
Bewerbende, die bereits im öffentlichen Dienst tätig sind, werden gebeten, ihr Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erklären und nach Möglichkeit Angaben zu ihrer Personalstelle zu tätigen.

* w/m/d steht für weiblich/männlich/divers

Datenschutz:

mik.brandenburg.de/jobs

Es wird um Kenntnisnahme und Beachtung der auf der Website www.mik.brandenburg.de/jobs eingestellten Informationen zum Datenschutz gebeten, mit denen Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung im Ministerium des Innern und für Kommunales des Landes Brandenburg informiert werden.